

Pfr. Juerg Martin Baumgartner

Kilchbergstrasse 19
8038 Zürich
044 482 70 08, 076 424 77 29
juerg.baumgartner@zh.ref.ch
aktualisiert am 31.08.2017



Persönliche Angaben

Landeskirche: St. Gallen

Alter: 55

Ausbildungspfarrrer/In: In Ausbildung

Zusatzausbildung: Gefängnisseelsorger von 1998 - 2002

Diplom in Prozessorientierter Psychologie (nach Arnold Mindell)

Berufserfahrung: 8 Jahre in Zürich-Schwamendingen in Teilzeitanstellung

14 Jahre im Vollzeit-Pfarramt an der Stadtkirche Winterthur

Seit August 2016 im Vollzeitpfarramt in Zürich-Wollishofen

Theologische Interessen: Spiritualität des Pilgerns, Mystik, Die Psychologie des Glaubens, Bewusstsein und bewusstes Sein,

Hobbys: Wandern, Velofahren, Schwimmen, die Wölfin im Schafspelz pflegen, Pflegevater auf Probe seit 2013, aber eher in der Funktion vom gutmütigen Patenonkel unterwegs

Angaben zur Kirchgemeinde

Name der Kirchgemeinde: Reformierte Kirchgemeinde Zürich-Wollishofen

Webseite der Kirchgemeinde: www.kirchewollishofen.ch

Lage der Kirchgemeinde: in städtischen Verhältnissen

Grösse der Kirchgemeinde: 3900

Anzahl Pfarrpersonen: 2

Anzahl SDM/Diakone: 2

Anzahl Katechetinnen: 2

Angaben zur Pfarrstelle

Amtsjahre in der Kirchgemeinde: 1

Amtsjahre total: 23

Stellenprozente: 100%

Schwerpunkte: Allgemeinpfarramt, Jugendarbeit, Seelsorge, Erwachsenenbildung, Unterricht

Besonderheiten des Pfarramtes/Kirchgemeinde: Kirchgemeinde am Stadtrand, teils dörflicher Charakter und dörfliche Vereinsstrukturen, sehr gute Anbindung ans Stadtzentrum, viele Genossenschaft-siedlungen, 2 grosse Neubaugebiete führen zu starken Entwicklungen in Richtung Urbanität / offenes Gemeindeprofil, die Umbruch-situation im Reformprozess Kirchgemeinde Stadt Zürich lädt ein zum Experimentieren, die Projektergänzungs-pfarrstelle Stadtentwicklung PEPP! eröffnet neue Perspektiven auf das Kirche-Sein im urbanen Raum, der Reformprozess bringt eine hohe Sitzungsdichte, Grosses Team erschwert manchmal die Übersicht, vernetztes Arbeiten ist sehr wichtig.

Angaben zum Vikariat

Erwartungen an die Zusammenarbeit von Ausbildungspfarrrer/in und Lernvikar/in: Neugierde und Offene Glaubenshaltung sind mir wichtig, Zuverlässigkeit und Eigenverantwortung, Bereitschaft zur Auseinandersetzung mit eigenen und fremden Glaubensprofilen

Ehemalige VikarInnen (heutige Kirchgemeinde) / PraktikantInnen:

Pfarrer Andreas Weber, Kirchgemeinde Eglisau

Pfarrer Markus Burger, Kirchgemeinde Allschwil

Pfarrer Matthias Dübendorfer, Kirchgemeinde Herzberg

Kurzvorstellung:

Ich bin interessiert an einem gemeinsamen Lernweg mit der Vikarin / dem Vikar. Dieser Weg gleicht manchmal einer gemeinsam mäandernden Suchbewegung, dann wieder einem Entwicklungsprozess mit rätselhafter Dynamik, dann wiederum einem Marathon mit Durchhalteparolen hüben und drüben, des Öfteren aber auch einem Sprint oder einem Hürdenlauf. Ich freue mich auf das gemeinsame Unterwegs-Sein!